

Der Kunstvermittler Anton Frommelt

Vortrag von Ralph Kellenberger am Mittwoch, den 31. Januar 1996



In der Staatlichen Kunstsammlung Vaduz findet derzeit die Ausstellung «Anton Frommelt – Der Maler und Kunstvermittler (1895–1975)» statt.

Wissen Sie wie das Rheinberger-Denkmal entstanden ist, wer es geschaffen hat? Im Rahmen der Ausstellung «Anton Frommelt – Der Maler und Kunstvermittler (1895–1975)» laden die Liechtensteinische Staatliche Kunstsammlung und die Kanonikus-Frommelt-Stiftung Vaduz zu einem Vortrag ein, worin das Wirken Anton Frommelt als Kunstvermittler zur Darstellung gelangt, ein Aspekt, der an der derzeitigen Ausstellung, die sich vorrangig dem Maler widmet, weniger im Zentrum steht, jedoch im Katalogbuch einen Schwerpunkt bildet.

Anton Frommelt hat aus persönlichen Kontakten zu Künstlern und Kunstfreunden eine eigentliche kunstvermittelnde Aufgabe wahrgenommen, deren Resultaten wir heute noch im Alltag begegnen können.

Der Referent der öffentlichen Veranstaltung vom Mittwoch, den 31. Januar um 19 Uhr in der Liechtensteinischen Staatlichen Kunstsammlung, Vaduz, Städtle 37, ist der Kulturwissenschaftler Dr. Ralph Kellenberger, St. Gallen. Er ist Hauptautor des Ausstellungskataloges, der auch gebunden im Schalun-Verlag, Vaduz, erschienen ist: «Ein visionärer Realist – Anton Frommelt – Der Maler und Kunstvermittler». Buch und Vortrag sind das Ergebnis der wissenschaftlichen Aufarbeitung, die der Referent im Auftrag der Kanonikus-Frommelt-Stiftung geleistet hat; interessant auch, da Ralph Kellenberger zuvor während dreier Jahre die kulturellen Strukturen Liechtensteins im Zuge einer breitgefächerten Forschungsarbeit untersucht hatte, wozu eine Publikation noch dieses Jahr gedruckt vorliegen wird.